


SINGENER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

 auch unter
www.wochenblatt.net/siko

»Wunder von
 Singen« in 1.300
 Exemplaren **S. 3**

Zwölf Jahre
 Freundschaft
 mit Ardea **S. 5**

Rathausplatz:
 Public Viewing
 zur WM **S. 14**

Strahlende
 Gesichter bei
 Abfeiern **S. 22**

in Singen-Nord mit

S. 6

11. JUNI 2014 WOCHE 24 SI/AUFLAGE 32.960 GESAMTAUFLAGE 86.506 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
 GESPROCHEN:**



Öffentlich

In der nächsten Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 24. Juni, 16 Uhr, wird der Verfasser der Auswirkungsanalyse der BBE für ein mögliches Einkaufszentrum auf dem Holzer-Areal, Oliver Behrens, die Auswirkungsanalyse präsentieren und Fragen beantworten. Die Studie selbst ist weitere Grundlage für den anstehenden Entscheid des Rats, in ein Bebauungsplanverfahren, beziehungsweise ein Raumordnungsverfahren für das geplante Shopping-Center einzusteigen. Räte, aber auch die Handelsorganisationen können hierzu bis zum 27. Juni ihre Stellungnahme einbringen.
 Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Zukunft nur als Gemeinschaftsschule möglich

Rielasingen-Worblingen will für Schuljahr 2015/16 starten / 80 Prozent schon umgesetzt

Rielasingen-Worblingen (of). Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat in dritter Lesung am vergangenen Mittwoch mit 13 gegen 4 Stimmen für die Beantragung einer Gemeinschaftsschule ab dem Schuljahr 2015/16 gestimmt. In den letzten Wochen hatte die CDU eine Informationsveranstaltung durchgeführt. Zudem hatte die Gemeinde eine Woche vor der Sitzung eine umfassende Informationsveranstaltung in der Talwiesenhalle mit Vertretern des Regierungspräsidiums und des Schulamts sowie Vertretern der Schule angeboten, bei der Pro und Contra ausgetauscht werden konnten. Bürgermeister Baumert bedauerte nochmals die Eile, die für diese Entscheidung nötig war. Es habe zum einen, den Beschluss der Schulkonferenz für die Gemeinschaftsschule gegeben, zum anderen sei die Frist zur Beantragung von Oktober auf Juni vorgezogen worden. Baumert warb für die Gemeinschaftsschule, denn die Initiative sei von den Bildungsexper-



Wie weit die Rielasinger Ten-Brink-Schule schon auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule ist, führte sie bei der Lehrstellenbörse (im Bild) wie zu den Tagen der offenen Türe in den letzten Monaten vor.

sub-Bild: of/Archiv

ten, den Lehrern und der Schulleitung selbst gekommen. Und letzten Endes müsse auch er den Argumenten dieser Fachleute vertrauen, die das Thema bereits sehr gut eingeleitet und vorbereitet hätten. »Wenn es für Radolfzell so wichtig im Gemeinderat ist, für eine Schulform abzustimmen, ohne überhaupt eine Schule dafür zu haben, dann zeigt dies, wie wichtig es ist, eine solche Schulform zu haben«, mahnte Schulleiter Werner Metzger. Und: »Wenn Sie jetzt

zustimmen, dann beginnt für uns erst die Arbeit.« Für den 9. Juli sei die entscheidende Visitation mit den Entscheidungsträgern terminiert. Dem sieht der Schulleiter aber gelassen entgegen: Schon auf der Informationsveranstaltung wurde deutlich gemacht, dass vieles für diese Schulform bereits umgesetzt ist. Eine Neuordnung der Schule könne zum größten Teil aus laufenden Mitteln des Unterhalts bestritten werden. Yasmin Meier, die Elternbeiratsvorsitzende sagte in der

Sitzung: Wir jungen Eltern wünschen uns schon länger eine Veränderung im so starren Schulsystem, die auch den Veränderungen in den Lernformen entsprechen. Lothar Reckziegel (FW) sprach sich klar für die neue Schulform aus. Vor allem die Diskussion mit den Lehrern habe ihn überzeugt, da diese hinter der Gemeinschaftsschule stehen. Auch Eltern hätten ihn mit der Bitte angesprochen, zuzustimmen. Reinhard Zedler (SPD) sprach sich ebenfalls für die Gemeinschaftsschule aus, auch wenn er darin nicht einen strahlenden »Neubeginn« sieht. Realschuleltern müssten keine Angst haben, dass ihre Kinder in ein System gedrängt würden. Die Diskussion mit vielen Menschen habe ihm gezeigt, dass die Eltern den Wunsch nach dieser Schulform hätten. Hermann Wieland stellte sich die Frage: Würde ich mein Kind auf die Gemeinschaftsschule schicken? Diese Frage müsste er jetzt mit Nein beantworten. Deshalb stimmte er auch dagegen. Beate Binnig

bedauerte, dass man hier eine Schulform einstampfe, die eigentlich erfolgreich gewesen sei. Auch sie stimmte mit Nein. Simon Feuerstein argumentierte bewusst »ohne Emotionen«: Es gebe sehr viele positive Stimmen gegen wenige, die dagegen sprächen. Holger Reutemann fand die Veranstaltungen im Vorfeld zu einseitig, weil eben »pro«. Rudolf Caserotto: »Damals war ich der erste der sagte, dass er nicht abstimmen könne, jetzt bin ich dafür.« Im Hegau ist die Schullandschaft insgesamt stark in Bewegung. Denn auch Hilzingen will eine eigene Gemeinschaftsschule. Der Entscheidung von Radolfzell strahlt auch auf die Region Singen aus, da Schüler von der Höri nach Rielasingen auf die Schule kommen. Die Anmeldezahlen in den beiden Singener Südstadt-Werkrealschulen, die ab der 5. Klasse nur noch knapp über dem unteren Limit von 16 liegen, zeigen ebenfalls, dass die Eltern für ihre Kinder mit den Füßen abstimmen.

Häuschen in hellen Flammen

Singen (swb). Am Montagmorgen stand das ehemalige Bahnwärterhäuschen an der Bohlinger-/Schrotzburgstraße in Vollbrand. Sofort nach der Alarmierung rückte die Feuerwehr mit vier Fahrzeugen und 21 Einsatzkräften an, um das Häuschen zu löschen.

Die Ermittlungen zur bislang unklaren Brandursache wurden durch die Kriminalpolizei aufgenommen. Hinweise bitte an die Polizei Singen, Tel: 07731/8880.

- Anzeige -

Spielhalle am Hardmühl

Singen (of). In das Gewerbegebiet Hardmühl Nord soll ein Spielcasino kommen dürfen. Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen genehmigte einen entsprechenden Bauantrag bei zwei Enthaltungen. Die Stadt Singen hatte für solche Ansiedlungen mit einer Änderung des Bebauungsplans den rechtlichen Rahmen geschaffen: Diese ist allerdings noch nicht ganz abgeschlossen. Wie

Thomas Mügge vom Baurechtsamt erläuterte, werde nur eine Lizenz für insgesamt 12 Spielautomaten beantragt. Das rund 40 Meter lange Gebäude soll zudem einen Gastronomiebetrieb wie einen Handwerksbetrieb und im Obergeschoss Büroräume aufnehmen. Die Spielhalle müsse nach dem Landesspielstättengesetz so gebaut werden, dass kein Zugang vom Restaurant möglich sei.

80 Wohnungen am Malvenweg

Entscheidung über Investor spätestens Ende des Jahres

Singen (of). In die Neunutzung des Grundstücks des vor zwei Jahren abgerissenen Michael-Herler-Heims, das die Arbeiterwohlfahrt damals für den Neubau ihres Pflegeheims am neuen Standort Masurenstraße mit der Stadt Singen getauscht hatte, kommt nun Bewegung. In der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen stellte Stadtplaner Adam Rosol die Pläne der Stadtverwaltung vor. Danach soll auf dem Grund-

stück nun Mietwohnungsbau mit 80 Wohnungen ausgeschrieben werden – und zwar bundesweit. Als Mindestgebot soll ein Preis von 150 Euro pro Quadratmeter angesetzt werden, so Rosol. Damit im weiteren Fortgang eine entsprechende städtebauliche Qualität erreicht wird, soll der Käufer des Grundstücks eine Mehrfachbeauftragung von drei Architekturbüros durchführen, in der Kommission sollen zwei Mit-

glieder der Stadtverwaltung sitzen. Die Stadt wird den Passivhausstandard hier nicht zwingend vorschreiben, da die Bezahlbarkeit des Wohnraums im Vordergrund steht. Die Entscheidung für einen Investor solle schließlich noch bis Ende dieses Jahres fallen. Nach einer Diskussion gestand OB Bernd Häusler dem Gemeinderäten dann jedoch ein, dass dieser am Schluss über das Projekt entscheiden werde.

- Anzeige -

**BESTPREISE ZUM ABSCHIED
 20 JAHRE ERFOLGSMODELL RENAULT TWINGO**



Sichern Sie sich noch einen der letzten Twingo, z.B.
 Barpreis ab **7.990,- €**
 für den Twingo Expression 1.2 16V 75 LEV ECO2
 Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,3; außerorts 3,8; kombiniert 4,7;
 CO₂-Emissionen kombiniert 108 g/km
 (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007).

AUTOHAUS BLENDER GMBH
 Robert-Gerwig-Str. 6, 78315 Radolfzell
 Tel. 07732 - 982773



TIPPSPIEL ZUR FUSSBALL-WELTMEISTERSCHAFT

Ab Donnerstag, 12. Juni, ist es wieder so weit: 32 Nationen kämpfen und spielen in Brasilien um den heißbegehrten Titel bei der Fußball-Weltmeisterschaft. Um selbst zum WM-Akteur zu werden, gibt es im WOCHENBLATT ein WM-Tippspiel für Leser, die mit Freunden, Arbeits- und Schulkollegen bei den Spielen mitfeiern können, ob das getippte Ergebnis auch dem von den Sportlern »geklickten« entspricht. Das WOCHENBLATT wünscht den Lesern viel Spaß bei der Fußball-WM 2014. Mehr dazu auf den Seiten 8 und 9.



WIR KAUFEN IN DER REGION - SIE AUCH?

Regional einkaufen heißt, den Handel und die Einzelhändler in der Region zu unterstützen und die Wertschätzung in der Region zu halten. Warum WOCHENBLATT-Leser die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten der Region schätzen und nutzen, verraten sie seit Wochen mit klaren Bekenntnissen. Diese reichen von der persönlichen Beratung über den direkten Service bis zum großen Sortiment - regional einkaufen lohnt sich, davon sind die WOCHENBLATT-Leser überzeugt, wie sie in dieser Woche auf Seite 11 dieser Ausgabe sagen.

**Es geht um
 IHR Bad**



Wir planen mit Ihnen
 Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
 GAS · WASSER · HEIZUNG
 Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
 Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

PREIS WITT LAND WEIDEN



Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

WOCHENBLATT ONLINE UNTER
WWW.WOCHENBLATT.NET

20 Jahre miteinander füreinander

Hospizverein feiert Geburtstag mit Mitgliedern und Gästen

Singen (swb). Der Hospizverein Singen und Hegau wurde 20 Jahre alt. Diesen runden Geburtstag beging der Verein im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung mit einem kleinen Fest in den Tagungsräumen der Stadthalle. Die Vorsitzende Irmgard Schellhammer begrüßte die Anwesenden, insbesondere OB Häusler, die Initiatoren und Mitgründer Pfarrer Gebhard Reichert, Professor Krieger und seine Frau Gisela. In einem Rückblick auf 20 Jahre, die am 25. Mai 1994 mit der Gründungsversammlung im Pflegeheim St. Anna begannen, dankte die Vorsitzende allen, die dazu beigetragen haben, die

Hospizidee zu verwirklichen und Hospizarbeit zu ermöglichen. Sie hob besonders die Bereitschaft und den großen Einsatz der ehrenamtlichen Begleiter hervor und widmete ihnen zum Dank diesen Abend. In 13 Kursen wurden in der vergangenen Zeit 130 Frauen und elf Männer für diesen wichtigen Dienst befähigt. Schellhammer ehrte Renate Reinmuth, die seit 20 Jahren im Hospizdienst tätig ist. Der zweite Vorsitzende, Pirmin Späth, dankte Schellhammer, die als Gründungsmitglied seit 1996 im Vorstand Verantwortung übernommen hat. Bei den Vorstandswahlen wurden alle Amtsinhaber bestätigt.

So bleibt es bei der Vorsitzenden Irmgard Schellhammer, ihrem Stellvertreter Pirmin Späth, Kassiererin Martina Fahr-Rack sowie Schriftführer Dr. Martin Werner. Der lang gehegte Wunsch nach »Errichtung eines stationären Hospizes für den Landkreis Konstanz« schien im vergangenen Jahr überraschend schnell wahr zu werden. Durch die Klinikfusion sollten Gelder aus der neu gegründeten »Fördergesellschaft für die Hospizarbeit in Singen und im Hegau des Hegau-Bodensee-Klinikums« den entstehenden Abmangel de-

cken. Neue Einschätzungen jedoch gewährleisten dies nicht. Zusammen mit OB Häusler und den Vertretern der geplanten ökumenischen Träger Caritas und Diakonie wurden dennoch Pläne geschmiedet, Immobilien besichtigt - eine konkrete Lösung gibt es noch nicht. Schellhammer: »Trotz mancher Enttäuschung: Wir bleiben dran!« OB Häusler versicherte, dass er die Errichtung eines stationären Hospizes sehr unterstütze. Eine Fotogalerie zum Jubiläum kann vom 10. bis 20. Juni im Foyer des Singener Rathauses besichtigt werden.

Benjaporn Traditionelle Thai-Massage

Liebe Kundschaft, unsere Massagepraxis ist nur noch bis **30.08.2014** geöffnet. Bitte alle **Gutscheine** einlösen!

Wir bedanken uns bei unserer lieben Kundschaft und wünschen allen eine gute Zeit.

Schwarzwaldstraße 4a, 78224 Singen, Tel. 0174/1905666
Theodor-Hanloser-Str. 4, 78224 Singen, Tel. 0174/1905666
www.benja-thaimassage.de

ZAUNITÄR
Zaubau Heizung Sanitär Blech

- Zäune & Tore
- Sanitär & Heizung Kundendienst
- Badumbau/Neubau
- Blech
- Wartung Enthärtungs- und Heizungsanlagen
- Gabionen

Fußball WM 2014 - Aktion !!
Zu jedem Sanitär oder Heizung Kundendienst, erhalten Sie einen Deutschland Fan Artikel **gratis** dazu!

Zaunitär GmbH
Pfaffenhäule 50 • 78224 Singen
Tel. 07731/5916730
www.zaunitaer.de • info@zaunitaer.de

Fühl Dich NEU INJOY

4 WOCHEN Sommertraining NUR 9,90 € PRO WOCHE

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELNESSCLUBS

INJOY Engen
Jahnstraße 47
78234 Engen
Telefon: 077 33-99 69 770
www.injoy-engen.de

TESTSIEGER
Stiftung Warentest GUT (2,4)

1. PLATZ
INJOY Testieger Fitness-Studios

fahrrad lagerverkauf.com

Über 6.000 (€) - Bikes am Lager

MARKENWARE BIS ZU 50% REDUZIERT

RIESIGE AUSWAHL - TOLLE ANGEBOTE

GOTTMADINGEN Industriepark 301

SONDERÖFFNUNGSZEITEN VOM 6. BIS 23. JUNI 2014
MO. - FR. 14 - 18 Uhr + SA. 10 - 15 Uhr

JOOS HAUPTSITZ: SCHÜTZENSTRASSE 11 + 14 78315 RADOLFZELL
www.fahrradlagerverkauf.com

Karosserie & Lack
Teitzner
Steißlingen - 07738 5090

Schauen Sie auch auf unser Logo!!

Eiscafé Portofino Pizzeria
hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

02.06.-03.08.14
1 Sammelpunkt pro Fan-Snack!

Für Tor-Hungrige!
Unser Fan-Snack zur WM. Mit herzhafter Frikadelle und pikant-brasilianischer Grillsauce.

Petit Bistro So genießt man bei Aral.

Aral Tankstelle der Brüder Ley GmbH
Fittingstraße 99, Singen (direkt am OBI-Kreisell)

ARAL Alles super.

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Putenlyoner oder Putenfleischkäse aus eigener Herstellung / 100% Geflügel 100 g	1,00	Schweinerücken ohne Fett und Sehne - gerne auch mariniert 100 g	1,00
Rohpolnische/Bergkraxler deftige Halbdauerware - Rohpolnische in Stücken/ Bergkraxler fein aufgeschnitten 100 g	1,20	Rinderquerrippe/ Rinderbrustkern für die kernige Suppe 100 g	0,75
Kalbsbratwurst		Grillspieße Gyros vom S-Hals/ italienische Art mit einer Scheibe Speck 100 g	1,40
St. Galler/Singener St. Galler fein und mild/ Singener grob und würzig 100 g	0,85	Hähnchenbrustfilet schöner Zuschnitt - gerne auch mariniert 100 g	1,10
Salami hauseigen Gourmet/Plock/Haus Winzer - Sie haben die Wahl 100 g	1,55		

Handwerkstradition seit 1907

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

AKTION AKTION AKTION Putenmedaillons gerne zum Grillen mariniert 100 g € 1,09	immer ein Genuss Schweinefilets auch als Spieße 100 g nur € 1,59	der Klassiker auf dem Grill Grillbauch schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69
zum Vesperrn vorzüglich Landjäger pro Paar € 1,20	allseits beliebt zu Spargel Bauernschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g € 1,59	lecker auf dem Grill Kalbsbratwurst mit oder ohne Haut 100 g nur € 0,99
natürlich hausgemacht Wurstsalat oder Fleischwurst , auch zu Salat geschnitten 100 g € 1,09	täglich mehrmals gebacken Fleischkäse Tradition auch als Brät zum selber backen 100 g € 0,94	ein Genuss Porterhouse-steak DRY AGE



Eine ganze Schar an Autoren hat ein ereignisreiches Jahrbuch 2013 zusammengestellt, das am letzten Mittwoch im Warenhaus Karstadt zu dessen 40. Geburtstag vorgestellt werden konnte. swb-Bild: of

Das »Wunder von Singen«

Singener Jahrbuch im Warenhaus Karstadt vorgestellt

Singen (of). 2013 war ein absolut ereignisreiches und auch geschichtsträchtiges Jahr gewesen. Das hat die Jahrbuchtaufe im Warenhaus Karstadt, das dieses Jahr seinen 40. Geburtstag begehen kann und in dem spannenden Geschichtsbuch natürlich auch eine tragende Rolle spielt, überaus deutlich gemacht.

Denn im letzten Jahr hat sich, so führten OB Bernd Häusler, Herausgeber Klaus-Michael Peter und Stadtarchivarin Reinhild Kappes mit vielen Pointen zur Taufe des Buchs aus, hat sich gar ein »Wunder« ereignet. Vielmehr hat die Zeitung »Die Welt« eines aus dem Museum Art & Cars gemacht, das die Stadt durch das Engagement des Ehepaar Maier ganz neu ins Rampenlicht stellt, sondern bei dem mit der Architektur von Daniel Binder, ein »großer Wurf« gelungen ist. Gleich zwei Beiträge sind dem MAC gewidmet. Insgesamt 37 Beiträge um-

fasst das neue Jahrbuch 2013, das in der knapp bemessenen Auflage von 1.300 Exemplaren erschienen ist. Denn es gibt noch viel mehr an großen Ereignissen aus der Stadt, wie Kappes und Peter in einer wahren Themen-Rallye präsentierten. Freud und Leid liegen dabei oft dicht nebeneinander. So werden 100 Jahre Elise Buchegger gewürdigt, aber auch an den Ausbruch des ersten

Weltkriegs vor 100 Jahren in einem ersten Beitrag erinnert. Nachrufe über Walter Fröhlich, Dietmar Murzin, Werner Kneer, Gerda Schmid, Helmut Mattes erinnern an große Charaktere, die eine Lücke hinterlassen haben. Der eher unbekanntere Johann Nepomuk Bommer wird vorgestellt, auch der ebenfalls eher unbekanntere Sohn der

Stadt Erhard Scheibe, der als der Philosoph unter den Physikern galt, wird gewürdigt. Und es geht im Sauseschritt der Rückblicke weiter. Die Einweihung der neuen Mittelspange, 1.100 Jahre seit der ersten Erwähnung der Festung Hohentwiel, 20 Jahre Heinrich-Weber-Platz, 50 Jahre Diakonische

Dienste, 40 Jahre Partnerschaft mit Pomezia, 50 Jahre Pfarrgemeinde St. Elisabeth, 80 Jahre Villa Bruhn,

100 Jahre Deutsches Sportabzeichen, 100 Jahre Randenbahn und noch viel mehr. Dazu kommt eine ziemlich komplette Chronik mit 830 Meldungen. Klaus Michael Peter sagte zur Buchtaufe, dass diese Meldungen digitalisiert werden. Seit dem Erscheinen des Jahrbuchs sind es schon 23.000 kleine Artikel.



Das Hospiz bewegt

Bürgerstiftung spendet an Verein

Singen (swb). Hospiz (hospitium) kommt aus dem Lateinischen und heißt Herberge. Im Mittelalter ein Ort der Schutz und Hilfe von Mönchen an Pilger bot, heute ein Ort der für Hilfe und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen steht.

Die Bürgerstiftung Singen intensiviert ihr Engagement in diesem Bereich und so übergab der Stiftungsvorstand, bestehend aus Ingrid Hempel, Heinz Troppmann sowie Hans-Jürgen Krüger einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro.

Den Anstoß dazu gab der Vorsitzende des Stiftungsrates Dietrich H. Boesken, der von dem selbstlosen Engagement des Hospizvereinsteamts beeindruckt war.

Dieses Geld wird nun zum Zweck der Trauerbegleitung beim Hospizverein Singen und Hegau e. V. verwendet, denn im

Gegensatz zur Hospizarbeit die von den Krankenkassen unterstützt wird, müsste der Verein für die Kosten der Trauerbegleitung selbst aufkommen. Seit März 2008 gibt es durch derzeit 7 geschulte TrauerbegleiterInnen verschiedene Angebote, sei es das Einzelangebot für Trauernde oder auch den offenen Gesprächskreis, bei dem die Teilnehmerzahl von 1-14 Teilnehmern schwanken kann.

Bislang musste dieses Angebot aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen des Hospizvereins finanziert werden. Mit den gespendeten 3.000 Euro der Singener Bürgerstiftung können jetzt Kosten, die für Supervisionen und Trauerbegleitkurse anstehen, finanziert werden. Derzeit sind 41 BegleiterInnen beim Hospizverein tätig. Hospiztelefon 07731/31138, www.hospiz-singen.de.



Ingrid Hempel, Heinz Troppmann, Irmgart Schellhammer, Sonja Müller, Marianne Gollbach, Hans-Jürgen Krüger bei der Spendenübergabe vor dem Büro des Hospizvereins. swb-Bild: ly

Radwegplan auf Prüfstand

Singen (of). Die Planungen für die Erneuerung des Radwegs in der Rielasinger Straße sollen nochmals auf den Prüfstand kommen.

Einen entsprechenden Antrag stellten die Fraktionen von SPD, Grünen und Freien Wählern gemeinsam in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen am Mittwoch. Die im diesjährigen Etat der Stadt - durch Anträge aus dem Gemeinderat - geplanten Sanierungen von 180 Metern Radweg für 330.000 Euro haben die Antragsteller nun nochmals sehr kritisch hinterfragt.

Für das schlimmste Stück des Radwegs zwischen Bahnhofstraße und Ebert-Platz gebe es bislang weder eine Aussage, wie dort verfahren werden soll, noch eine Planung zur Verbesserung der Situation.

Jetzt könne man solche Planungen für den ganzen Radweg anstellen und vor allen Dingen die Gesamtkosten ermitteln, die das Projekt kosten würde. Der Antrag stellt auch die Frage, ob zum Beispiel ein Radwegstreifen eingerichtet werden könnte.

Dazu solle im Rahmen eines Vor-Ort-Termins die Veränderung der Rielasinger Straße mit einem provisorischen Aufbau zur Entscheidungsfindung dargestellt werden.

Freundeskreis für Jubiläum bald im Ziel

Singen (swb). Auf vollen Touren laufen die Vorbereitungsarbeiten der Stadt Singen, gemeinsam mit dem »Freundeskreis Pomezia«, für das Partnerschafts-Jubiläum mit der italienischen Partnerstadt Pomezia. Von 1969 bis 1981 arbeiteten Jugendliche aus Singen und den Hegaugebieten in ihrem Urlaub auf dem dortigen Deutschen Soldatenfriedhof unter Leitung von Josef Bölle und machten diesen parkähnlich gestalteten Soldatenfriedhof zu einer würdigen Ruhestätte. Darüber hinaus nutzten sie, die verbleibende Freizeit, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen und Vorurteile abzubauen.

Am 15. Juni 1974 unterzeichnete der damalige Oberbürgermeister Friedhelm Möhrle gemeinsam mit seinem italienischen Amtsbruder Claudio Caponetti die Partnerschaftsurkunde. Nicht uninteressant ist es, feststellen zu können, dass seit dieser Zeit 43 Begegnungen in Pomezia und 19 in Singen, offizielle Delegationen und Besuche von Gruppen und Vereinen stattgefunden haben. Die Tatsache, dass in dieser Zeit in Pomezia 14 Bürgermeister im Amt waren und der 15. momentan regiert, darf man verwundert feststellen. Dass diese Partnerschaft noch existiert, ist dem Motor dieser Städte-

freundschaft Attilio Bello zu verdanken.

So ist es für die Stadt Singen gemeinsam mit dem Freundeskreis Pomezia, eine Ehrensache, dieses 40 jährige Jubiläum, das von der italienischen Vereinigung, und von verschiedenen Vereinen und Firmen unterstützt wird, vom 17. bis 20. Juli 2014 zu feiern.

Erfreulicherweise ermöglichte Udo Klopfer in der Sparkasse Singen eine Fotoausstellung »Augenblicke einer 40 jährigen Freundschaft«, des Weiteren wird der Geschäftsführer Thomas Przybylski von Karstadt einen Empfang geben und ermöglichen, dass in der Fußgängerzone am 18. und 19. Juli ein italienischer Markt mit Produkten aus Pomezia stattfinden kann. Der Musikverein von Überlingen am Ried wird mit der »Banda Musicale Santa Cecilia« und den Majoretts aus Pomezia einen Begegnungsabend veranstalten.

Höhepunkt der Feierlichkeiten wird der Festakt im Rathaus sein. Der Festgottesdienst in der Theresienkapelle wird von der Banda Muiscale mitgestaltet. Um dieses Jubiläum so spektakulär durchführen zu können, freuen sich die Veranstalter auch über Spenden der Sparkasse Singen der Metzgerei Denzel, der Firma Netzhammer und der Thüga.



VORBILDLICH

In den Beirat des Museumsverbandes Baden-Württemberg wurde der Leiter des Kunstmuseums Singen, Christoph Bauer M.A., im Rahmen der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt. Die Mitgliedschaft im Beirat stärkt die Vernetzung des Singener Kunstmuseums in den Museumsgremien.



BRUNNENFEST

Am Samstag, 14. Juni ab 17 Uhr ist es wieder soweit. Das traditionelle Brunnenfest rund um den Narrenbrunnen wird von der Trubehüterzunft Bohlingen e. V. veranstaltet. Von 18 Uhr bis 19 Uhr wird die Jugendkapelle JB20 das Publikum unterhalten. Im Anschluss übernimmt der Musikverein Bohlingen die musikalische Umrahmung. Für das leibliche Wohl sorgt die Zunft.

Canon FUJIFILM GITZO Leica Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic SAMSUNG STEINER SONY ZEISS

65 Jahre FOTO WÖHRSTEIN 1949-2014

GROSSE AKTION MIT €65,- GUTSCHEIN GIBTS ZUM JUBILÄUM DAZU!

<p>€2099,-</p> <p>CANON EOS 6D 24-105mm Kit 20,2 Mio. Pixel, Vollformatsensor, Spitzenobjektiv 24-105mm</p>	<p>€1599,-</p> <p>FUJIFILM X-T1 18-55mm Kit Robuste Systemkamera, 16,3 Mio. Pixel, APS-C Sensor, Wechselobjektiv Fuji XF 18-55mm</p>
<p>€1979,-</p> <p>NIKON D610 24-85mm Kit 24,1 Mio. Pixel, Vollformatsensor, Nikkor 24-85mm</p>	<p>€2149,-</p> <p>OLYMPUS OM-D E-M1 12-40mm F2,8 Kit 16,1 Mio. Pixel, sehr robuste Systemkamera, Spitzenobjektiv 12-40mm f/2,8</p>
<p>€1949,-</p> <p>PANASONIC GH4 14-140mm Kit 16 Mio. Pixel, 14-140mm Objektiv, 4K Videos</p>	<p>€1759,-</p> <p>SONY Alpha 7R 36,4 Mio. Pixel, Vollformatsensor, Spiegellose Systemkamera für hohe Ansprüche</p>

*Beim Kauf einer der oben abgebildeten Kameramodelle, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von €65,- für Ihren nächsten Einkauf. Gutschein ab Ausstellung 1 Jahr gültig. Keine Barauszahlung. Max. 1 Gutschein pro Person u. Einkauf einlösbar. Angebot gültig vom 11. bis 14.06.2014 für vorrätige Kameratechnik. Irrtümer, techn. Änderungen u. Druckfehler vorbehalten.

IN SACHEN FOTO IHRE NR.1 IN SÜDBADEN

FOTO STUDIO WÖHRSTEIN SINGEN CITY

AUGUST-RUF-STRASSE 24 · 78224 SINGEN · FON 07731-69888
INFO@FOTO-WOHRSTEIN.DE · WWW.FOTO-WOHRSTEIN.DE

Canon FUJIFILM GITZO Leica Manfrotto Nikon OLYMPUS Panasonic SAMSUNG STEINER SONY ZEISS



VEREINSNACHRICHTEN!

SINGEN

ALPENVEREIN

Monatsversammlung der Alpenvereins-Ortsgruppe Singen ist am Do., 12.6., um 19 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Straße 67, mit alljährlichem Grillfest. Für Essen und Getränke wird ein Unkostenbeitrag berechnet.

BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 11.6., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr kreatives Angebot; 18-20 Uhr Spieleabend; 18-20 Uhr Theater (feste Gruppe). Do., 12.6., 17 Uhr Lauftreff (Treffpunkt Haus Christophorus). Mo., 16.6., kein Rehasport! (Pfingstferien). Di., 17.6., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Kochen; 18-20 Uhr Kreativ »Blumenzauber«; 18-20 Uhr Singen; 18-20 Uhr Spaziergang; 18-20 Uhr Kegeln (5 Euro). Mi., 18.6., 16-18 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr offener Betrieb; 18-20 Uhr Backen; 18-20 Uhr Einkehren (5 Euro); 18-20 Uhr Lesecke; 18-20 Uhr Theater (feste Gruppe).

Info: Telefon 07731/822809-11, Fax: 822809-22; schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 15.6., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim des FC Magricos, Haselbusch 14, in Singen. Gäste willkommen.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; neue Uhrzeit: 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Seniorengymnastik« DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Seniorengymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle. Jeden Donnerstag: 13.45 Uhr »Seniorengymnastik« in der Bruderhofturnhalle in Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 12.6., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1. Thema: »Vom Vortrag zur Medienschau - gute Fotos sind erst der An-

fang«; Anleitung, Kriterien und Präsentation. Vortrag von Günter Stöcklin. Gäste willkommen.

NATURFREUNDE

Zur Wanderung auf dem Seeblickweg bei Hegne treffen sich die Naturfreunde Singen am So., 15.6., 10 Uhr, am Hallenbad. Tourenleiter: Heinrich Kuderer.

Zur Sommersonnwendfeier am Sa., 14.6., um 19 Uhr bei der Feuerstelle am Hegau-Haus laden die Naturfreunde Singen ein. Mit Holunderblütensirup, Feuerschlagen, Feuerspringen und mehr werden die längsten Tage des Jahres gefeiert. Sitzkissen, Trinkbecher und evtl. etwas Fingerfood mitbringen. Anmeldung unter 07731/53742 (Regina Merkel).

SCHWARZWALDVEREIN

Mehrtageswanderungen im kleinen Walsertal unternimmt die Ortsgruppe Singen von So., 29.6., - Do., 3.7.; Standort ist Riezlern, HP, begrenzte Teilnehmerzahl. Verbindliche Anmeldung bei Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

Auf dem Mühlenweg von Ottenhöfen nach Kappelrodeck (RV) wandert die Ortsgruppe Singen am So., 22.6., zusammen mit der Ortsgruppe Appenweier (Route: Ottenhöfen-Mühlenweg-Kappelrodeck, SE möglich), ca. 3 Std.; Treffpunkt: 6.45 Uhr Bahnhof Singen; Führung: Philipp Bahr, Tel. 07805/1018; Organisation: Elisabeth Vitillo, Tel. 23132.

Zu einer außerplanmäßigen Wanderung am Bodensee lädt der Schwarzwaldverein Singen am So., 15.6., ein. Mit geringen Steigungen geht es von Oberuhldingen nach Meersburg, mit der Fähre nach Staad und über das Hörnle nach Konstanz. Wanderzeit: ca. 3,5 Std., Rucksackverpflegung ist vorgesehen. Treffpunkt: 8.45 Uhr am Bahnhof. Wanderführer: Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

SENIORENCLUB FIDELIO

Zum gemütlichen Seniorennachmittag trifft sich der Seniorenclub Fidelio am Do., 12.6., um 14.30 Uhr im »Most Jäckle«.

Ein echter Renner geworden

Geschenkescheck seit zwei Jahren

Rielasingen-Worblingen (swb). Trotz mancher hie und da anfänglich geäußerter Skepsis, Vorbehalte und Bedenken - der am 1. Juni 2012 von Pro|Riwo eingeführte Geschenkscheck Rielasingen-Worblingen-Arlen ist nach zwei Jahren in der Gemeinde in der Erfolgsspur.

Egon Graf, Finanzvorstand von Pro|Riwo, entwickelte, realisierte und managt seit der Einführung den Geschenkscheck. Heute zieht er eine sehr positive Bilanz im Rückblick auf die beiden ersten Jahre dieses Projektes.

Mit der Einführung erklärten sich damals 98 Betriebe - 30 Einzelhandelsbetriebe, 16 Gastronomen, 27 Dienstleister und 25 Handwerksbetriebe - bereit, den Geschenkscheck Rielasingen-Worblingen-Arlen bei

Einkäufen in ihren Unternehmen zu akzeptieren. Heute, nach zwei Jahren, beteiligen sich an diesem Konzept insgesamt 109 Betriebe aus Rielasingen, Worblingen und Arlen - 32 Einzelhandelsbetriebe, 15 Gastronomen, 37 Dienstleister und 25 Handwerksbetriebe. Im Herbst 2014 will Graf vier weitere Geschäfte dazu gewinnen, so dass mit über 110 Teilnehmern eine großflächige Abdeckung gewährleistet ist. Seit der Einführung im Jahr 2012 wurden zum 2. Geburtstag des Geschenkschecks Rielasingen-Worblingen-Arlen über 2.300 Geschenkschecks mit einem Gegenwert von 52.300 Euro erworben. Die Zielplanungen von Egon Graf für die ersten drei Jahre liegen bei 2.000 Euro pro Monat. Damit wurde die Zielsetzung

von 48.000 Euro für die ersten beiden Jahre bereits um nahezu 10 Prozent übertroffen.

Auch die Einlösung stimmt Graf sehr positiv. Von den im Jahre 2012 erworbenen Geschenkschecks sind über 85 Prozent eingelöst, bei den im Jahre 2013 erworbenen Geschenkschecks liegt die Einlösungsquote bereits bei über 71 Prozent.

Der Standortmarketingverein Pro|Riwo - so Vorstandsmitglied Egon Graf - will mit dem Geschenkscheck weitere Kaufkraft in der Gemeinde binden, die heimische Wirtschaft stärken und somit Rielasingen-Worblingen als attraktiven Standort im Hegau fördern. Damit verfolgt Pro|Riwo eines seiner wichtigsten Ziele: aktive Wirtschaftsförderung im Interesse der gesamten Gemeinde.

KURZ & BÜNDIG!

Bundesbahn-Ruhestandsvereinigung: Treffen am Do., 12.6., um 14.30 Uhr in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich.

Der BSK Singen/Sozialstammtisch trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, in Singen. Gäste herzlich willkommen.

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Singen, lädt am Mo., 16.6., um 14.30 Uhr zum Stammtisch ins Naturfreundehaus, Hadwigstr. 9, ein. Gäste herzlich willkommen. Die Seniorengruppe des Finanzamts Singen/Htwl. trifft sich am Do., 12.6., um 15 Uhr im Gasthaus »Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53 (Nordstadt). Maggi-Rentner-Stammtisch »Fridolin«: Nächstes Treffen ist am Do., 12.6., um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen.

Seniorenstammtisch »Hölzle-König« trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53. Nächster Termin: 18.6.

AWO-Clubprogramm vom 12.6.-18.6.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch-Sprachkurs; 17-20 Uhr gemeinsames Grillen; 9.30-16 Uhr offener Treff. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 9-12 Uhr offener Treff. Sa., 13-17 Uhr Schwimmen im und Eisessen am See. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 9.30-13 Uhr offener Treff. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung; 9.30-16 Uhr offener Treff. Mi., 11-12.15 Uhr Arbeitsangebot; 13.30-17 Uhr Grillen bei Binningen; 17.15-19 Uhr Sportgruppe; 9.30-17 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffler-Gemeinde Singen in der Feldbergstr. 46 hat am So., 15.6., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbst gebackenem Kuchen kommt der evang. Krankenhauseelsorge in Singen zugute. Evangelische Kirchen: Gottesdienste 14.06./15.06.2014: »Überlingen a. R.«: Paul-Ger-

hardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Donner). Fahrdienst: 07732/2698

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. von Mitzlaff). »Ramsen/Buch«: So., 9.30 gemeinsamer Gottesdienst in Buch.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 14.06./15.06.2014: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier mit Familien, anschl. Kirchenkaffee. St. Elisabeth: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 11 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
 Telefon: 07731 / 99 68 - 0
 Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
 www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
 Polizeirevier Singen: 07731/888-0
 Krankentransport: 19222
 Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
 Giftnotruf: 0761/19240
 Notruf: 112
 Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
 08 00/11 10 222
 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
 (*kostenfrei)
 Kabel-BW: 0800/8888112
 (*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
 Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715
 Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
 Polizeiposten: 07738/97014
 Gemeindeverwaltung: 92930
 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
 (kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
 von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
 *max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
 14./15.06.2014:
 Dr. Oberwittler, Tel. 07738/327

Mein MARKTPLATZ
 DIE ZEITUNG FÜR SINGEN NORD, BEBEN, SCHLATT U. KR., HAUSEN, FRIEDLINGEN, STEISSLINGEN/WIEGHS, VOLKERTSHAUSEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE SINGEN NORD
0,99 €/mm
 1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
18.188 Exemplare
 Preisbeispiel: **49,50€**
 Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
 Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
 m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

SCHULER GmbH
 Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
 ☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
 www.schulergmbh.de

Gold & Silber
 An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

Konstanz
 Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr.
 von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
 Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di.
 von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Ab sofort NEU in Singen a.H.
Münzhandlung
 Große Auswahl an Münzen + Zubehör

Die Freundschaft lebt

Festakt zu Ardea schon seit 12 Jahren



Mit einem fulminanten Festabend wurde der 10. Geburtstag der Partnerschaft mit Ardea in der Talwiesenhalle nachgefeiert.

swb-Bild: rz

Rielasingen-Worblingen (rz). Bürgermeister Luca Di Fiori war mit offiziellen Gemeindevertretern und Bürgern wie Vereinsvertretern aus der Partnerstadt Ardea im Hegau zu Gast, um das 10jährige Partnerschaftsjubiläum mit den Gastgebern aus Rielasingen-Worblingen zu feiern. Nachdem die Feierlichkeiten verschoben werden mussten, können die Partnergemeinden bereits auf eine bekrundete 12jährige Freundschaft zurückblicken.

Im Kulturpunkt Arlen wurden die Gäste aus Ardea von Bürgermeister Ralf Baumert offiziell begrüßt. An diesem Festabend bedankten sich Bürgermeister Luca Di Fiori und Luciano Mucaria, Vorsitzender des Freundeskreises aus Ardea, in Form von Geschenken für die Gastfreundschaft in Rielasingen-Worblingen.

Bürgermeister Baumert dankte besonders den Freundeskreisen beider Gemeinden für ihre Arbeit und den Einsatz zur Förderung der Partnerschaft. Stellvertretend hieß er die Vorsitzenden Luciano Mucaria und Rosa Proietto Batturi willkommen. Seinen persönlichen Dank richtete er an seinen Kollegen Luca Di Fiori, der bereits als Gemeinderat von Beginn an die Partnerschaft positiv begleitet. Weiterhin drückte Baumert sei-

ne Freude darüber aus, dass es nach vielen Jahren gelungen sei, einen Schüleraustausch auf den Weg zu bringen. Im März dieses Jahres gingen die Austauschschüler und Lehrer mit vielen schönen Erinnerungen und Erlebnissen in ihre Heimat zurück.

Nach einem stimmungsvollen Festabend im Kulturpunkt gehörte zum abwechslungsreichen Austauschprogramm unter anderem der Besuch des MAC Museums in Singen und des Konzertes »Servus Wien« des Akkordeon-Spielrings und der Gesangsklasse Dagmar Hein in den Talwiesenhallen. Dieses Klangerlebnis sorgte auch bei den Gästen aus Ardea für Begeisterung.

Am Sonntag ging es gemeinsam zum Industriefenster in

und um die Hardberghalle und anschließend nach Stein am Rhein. Bei herrlichem Frühlingwetter genossen die Gäste den Stadtbummel und eine Schifffahrt auf dem Rhein. Bei einem gemeinsamen Abschlussabend im Restaurant Löwen freuten sich alle auf das nächste freundschaftliche Treffen, um die Partnerschaftsverbinding weiter zu vertiefen.

Bürgermeister Baumert und sein Kollege Luca Di Fiori möchten einen weiteren Schritt im Partnerschaftsaustausch gehen. Es besteht das Interesse und die gegenseitige Bereitschaft, dass Auszubildende aus ortsansässigen Betrieben die Möglichkeit erhalten, im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum in der jeweiligen Partnergemeinde zu absolvieren.

Ein Hochzeitsreise

Steißlinger drei Tage in St. Palais zu Besuch

Steißlingen (swb). Das diesjährige Partnerschaftstreffen in Saint-Palais war für zwei Teilnehmer der Steißlinger Delegation die Hochzeitsreise: Die beiden DFC-Mitglieder Antje Resl und Olaf Weisse hatten sich kurz zuvor das Ja-Wort gegeben. Die Partnerschaft zwischen Saint-Palais-sur-Mer und Steißlingen, die im letzten und im vorletzten Jahr ihren



Mit viel Musik und Geselligkeit wurde der Besuch der Steißlinger in der Partnergemeinde St. Palais sur Mer eine richtig runde Sache.

swb-Bild: pr

20. »Hochzeitstag« mit rauschenden Festen hüben wie drüben gefeiert hatte, ist zwar keine junge Ehe mehr, aber die Partner mögen sich wie am ersten Tag, können sich ohne viel Worte aufeinander verlassen, haben Geduld füreinander und Verständnis für die jeweiligen Eigenheiten.

53 Steißlinger hatten sich mit Bus oder Privatwagen vom 29. Mai bis zum 1. Juni auf den 1.100 Kilometer langen Weg an die französische Atlantikküste gemacht. Vergessen waren alle Strapazen, als sich die Freunde

am Donnerstagvormittag in die Arme schlossen.

Hatten die Kommunalwahlen in Steißlingen wie in Saint-Palais keine nennenswerten Änderungen ergeben – die langjährige Zusammenarbeit kann also entspannt fortgesetzt werden –, so waren um so mehr die Europawahlen schon während der Fahrt ein Gesprächsthema gewesen und natürlich ein wichti-

mokratischer Basis. Das bittere Ergebnis der Wahl dürfe Franzosen wie Deutschen nicht den Glauben an Europa nehmen. Die Repräsentanten der beiden Partnerschaftskomitees, also unter anderem die beiden Bürgermeister, die DFC-Vorsitzende Gabrielle Benzinger und Joël Budin, der Sprecher des Komitees auf französischer Seite tagten am Samstagmorgen. Intensiv wurde über die Fortführung der Partnerschaft und die nächsten anstehenden Aktivitäten diskutiert. Keine Frage, dass die Zusammenarbeit fortgesetzt wird. Auf beiden Seiten war man sich allerdings einig, dass für den Fortbestand der Partnerschaft wichtig ist, dass man junge Menschen in beiden Gemeinden gewinnen sollte, die diese Partnerschaft intensivieren und in die Zukunft tragen. Auch eine Erweiterung der Partnerschaft mit einem »östlichen Partner« kam dabei zur Sprache. Vorschläge sollen nun in den beiden Gemeinden diskutiert und erörtert werden, bevor Entscheidungen getroffen werden.

Konkreter wurde es dann bei der Vorbereitung der nächsten anstehenden Termine: Im Juli besuchen die französischen Schüler mit ihrem Lehrer Jean-Marie Gauthier Steißlingen, im August macht sich ein Steißlinger Team wieder auf den Weg zur Foire aux Vins in Saint-Palais.

Dank für Unterstützung

Rielasingen-Worblingen (swb). Die Freien Wähler Rielasingen-Worblingen bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen, das sie ihnen bei der diesjährigen Gemeinderatswahl mit 23.570 Stimmen entgegengebracht haben. »Mit Ihren Stimmen sind wir auch weiterhin mit sechs Sitzen im Gemeinderat vertreten. Die künftigen Gemeinderäte werden sich um das Gemeinwohl und die Entwicklung der Gemeinde kümmern unter dem Motto »Sehen, Hören und Handeln«, so die Ortsvereinsvorsitzende Sonja Schnurr.

Am 23. Juli findet die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats statt.

- Anzeige -

Erfolg der Woche
Maria G. und Gabriele M.
 Gemeinsam haben wir über 10 kg
 reines Körperfett in nur 4 Wochen
 gesund und langfristig reduziert !!

Durch den Abnehmkurs unter der Leitung von Dipl.-Gesundheitsmanager Jörg Jetter, das gezielte INJOY-Figurttraining und die Unterstützung des gesamten INJOY-Trainerteams hat es bei uns »Klick« gemacht. Wir vom INJOY sind stolz auf Eure »Frauenpower«. Weiter so!

für ein besseres Leben

INJOY
 INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS
 INJOY Singen · Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)
 Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60



Die neue Gemeinderatsfraktion der Freien Wähler: Dr. Wieland Spur, Simon Hugenschmidt, Philipp Fröhlich, Holger Reutemann, Lothar Reckziegel. Vorne: Hermann Wieland.

swb-Bild: pr

Harmonika-Freunde Hegau

Hegau (mm). Am Donnerstag, 19. Juni, wird ein Gastspiel der »Harmonika-Freunde Hegau« im Innenhof des Friediger Schlössles stattfinden. Ab 13 Uhr wird man musikalisch mit volkstümlicher Musik unterhalten. Um 12.30 Uhr wird ab dem Gasthaus Adler ein Fahrdienst zum Schlössle angeboten. Der Eintritt ist frei.

Fest am idyllischen See

Überlingen a. R. (swb). Am Sonntag, 29. Juni, hält der Angelsportverein sein traditionelles Weiherfest im Singener Ortsteil Überlingen am Ried ab. Seit 1983 ist die Veranstaltung im Grünen, am idyllisch gelegenen Tümlerweiher, zu einer festen Größe im Ortsgeschehen geworden. Ab 10 Uhr laden die Überlinger Fischer zum Frischschoppen ein, zum Mittag erwartet die Gäste dann ein buntes kulinarisches Angebot.

Lesetag an der GMS Steißlingen

Steißlingen (swb). Nie zuvor hat es so viele Leseangebote gegeben wie in diesem Jahr beim schon im Schuljahr fest etablierten »Lesetag«. Er fand in diesem Jahr bereits das 11. Mal an der Gemeinschaftsschule Steißlingen statt. An diesem von Gabriele Wingbermhle, Leiterin der Katholischen öffentlichen Bücherei, und der Schule gemeinsam organisierten Tag soll das Bewusstsein für Literatur aller Art und in allen Altersstufen geweckt, vertieft und erweitert werden. Zu Ehren Baroness Josefa von Stotzingen, die viele Jahre lang mit Leib und Seele ehrenamtliche Leiterin der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Steißlingen gewesen ist, findet dieser Lesetag jedes Jahr im Frühling statt. An unterschiedlichsten Leseorten wie der Torkel, dem Remigiushaus, dem Rathaus, und natürlich auch überall in der Schule gab es Vorleseangebote. Im Anschluss an den Lesetag fand wieder eine Feedbackrunde statt. Alle Teilnehmer bekundeten dabei ihr großes Vergnügen am Vorlesen, und schon jetzt ist die Vorfreude auf das neue Jahr groß.

Beratung zur Altenhilfe

Rielasingen-Worblingen (mm). Am 16. Juni wird eine Altenhilfeberatung stattfinden, in der Frau Fallner vom Pflegestützpunkt interessierte Bürger und Bürgerinnen informiert. Die Beratung wird von 14 bis 15 Uhr im Rathaus, Raum 16, im Untergeschoss stattfinden. Hausbesuche sind nach telefonischer Vereinbarung unter 07531/800-2626 möglich.

Bekannt aus der TV Kampagne

Wer sorgt für seidenweiches Perlwasser, für zarte Haut und geschmeidige Haare?
BWT macht das – für mich!

Genießen, schützen und bis zu € 430,- pro Jahr sparen. Mit AQA perla!

Jetzt informieren bei Ihrem Installateur IZS Haustechnik oder auf www.bwt.de

BWT
 BEST WATER TECHNOLOGY

IZS Haustechnik

Karl-von-Drais-Str.31 | 78239 Rielasingen
 Tel.: 0 77 31 / 598 102 | Fax: 0 77 31 / 598 103
 Mobil: 01 70 / 40 27 055
 E-mail: info@izs-haustechnik.de | www.izs-haustechnik.de



Zünftige Stimmung herrscht bei der 2. Dirndl- und Lederhos'nparty in Gailingen am 28. Juni mit der Partyband Wälder Echo aus Österreich.

Zünftige Stimmung

2. Dirndl- und Lederhos'nparty

Gailingen (swb). In diesem Jahr wird zum zweitenmal zur Dirndl- und Lederhos'nparty beim Sommerfest des Musikvereins Gailingen am Samstag, 28. Juni, eingeladen.

Zusammen mit der Hirschbrauerei wurde ein spezielles Festbier kreiert, welches als Maß ausgeschenkt wird. Die ersten Probanden kamen aus dem Schwärmen nicht mehr raus.

Für beste Stimmung bei der Dirndl- und Lederhos'nparty sorgt die Partyband Wälder

Echo aus Österreich. Die Band begeistert nun seit Jahren das Publikum in mittlerweile 7 Ländern Europas.

Wälder Echo zählt zu einer der beliebtesten Partybands aus dem Vorarlberg.

Internationale Auftritte als Vorgruppe der Klostertaler oder als Partyband beim FIS Weltcup in Willingen mit über 40.000 Besuchern machen Wälder Echo bekannt.

Platzreservierungen im Festzelt sind unter dirndlparty@musikverein-gailingen.de möglich.

Schoppen zur Dämmerung

Zimmerholz (swb). Am Freitag, 13. Juni, ab 17.30 Uhr veranstaltet der Musikverein den beliebten »Zimmerholzer Dämmererschoppen«. Für Stimmung und Unterhaltung sorgen bis in die späten Nachtstunden hinein die Musiker aus Fridingen und Kommingen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel statt und würde deswegen bei schlechter Witterung ausfallen.



Die Engener Horst Biller und Zeljko Maticic gewannen das 3. Engener Boule-Turnier.

swb-Bild: pr

Nah ans Schweinchen

Engen (swb). Das Engener Boule-Turnier im Alten Stadtpark war mit 52 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie Gästen aus dem ganzen Hegau erneut sehr gelungen – den stürmischen Einlagen des Wetters zum Trotz. Die sich immer sonntags zusammenfindende, für alle Interessierte offene Engener Boule-Runde richtete das Turnier zum dritten Mal aus. Für französisches Flair sorgte Weinproduzent Jochen Jordan mit eigenen Weinen aus Frankreich.

Den Sieg des diesjährigen Turniers holten die Engener Horst Biller und Zeljko Maticic heim, knapp vor Mina und Enzo vom BBBC Singen. Der Engener Boule-Treff freut sich über die rege Teilnahme und bedankt sich herzlich bei allen Helfern und Sponsoren.

Bietingen (swb). In diesem Jahr gab es viele Neuerungen beim dreitägigen Frühjahrsfest des Musikvereins Bietingen rund um den Vatertag zu entdecken.

Die neue Jugendparty »Dance with Friends«, die bereits am Mittwochabend vor dem Vatertag stattfand, kam bestens beim jugendlichen Publikum an und war eine gute Möglichkeit für die Jugendlichen des Vereins einmal ihr Organisationstalent unter Beweis zu stellen.

Am Vatertag spielten die Musikvereine Gottmadingen, Hilzingen und Gailingen im Rahmen des Bezirksmusikfestes bei herrlichem Wetter auf und sorgten für beste Unterhaltung

Chrom so weit das Auge reicht

Erstes Oldtimer-Motorradtreffen in Engen

Engen (sam). Mit dem »Oldtimer- und Fahrzeugmuseum e.V.« ist Engen seit dem letzten Jahr um einen Aktivposten reicher. Am Sonntag veranstalteten die Oldtimerfreunde mit großem Erfolg das »1. Classic-Oldtimer-Motorrad-Treffen«. Vor allem am Vormittag lud das lupenreine Motorradwetter viele Fahrer mit ihren Schmuckstücken zum Vorbeikommen ein. Zeitweise standen bis zu 100 Maschinen jeglicher Größe, Bauart und Couleur vor dem Museum im ehemaligen »Schlecker« und lockten zahlreiche Besucher an. Den ganzen Tag über herrschte ein ständiges Kommen und Gehen – oder vielmehr Fahren.

Aus der näheren und weiteren Umgebung kamen die Motorradfreunde auf zwei Rädern oder mit ihren Gespannen: von kleinen 98-Kubik-Zweitaktern aus Neckarsulm über elegante italienische Modelle bis hin zu wuchtigen Boxer-Maschinen bayrischer Herkunft oder schweren »Californias« war alles dabei, was das Liebhaber-



Viele Motorradfans kamen von nah und fern mit ihren Schmuckstücken nach Engen zum 1. Classic-Oldtimer-Motorradtreffen.

swb-Bild: sam

herz höher schlagen ließ. Viele Maschinen gab es aus der erstaunlich umfangreichen deutschen Motorradgeschichte zu bewundern, darunter liebevoll restaurierte Modelle von NSU, DKW, Hoco, Zündapp, Kreidler, Horex, Maico, Ardie oder Adler. Aber auch die internationalen Klassiker wie Motoguzzi, Triumph oder Honda waren in großer Vielfalt vertreten. Die Mitglieder vom Vespa-Club Singen bereicherten das Treffen

mit ihren bunten Rollern. Es war auch eine prima Gelegenheit zum Fachsimpeln und Erfahrungsaustausch.

In der ständigen Ausstellung im Museum beeindruckt die große Zahl an Autos und Motorrädern, die von den Mitgliedern des Vereins in aufwändiger Kleinarbeit während unzähliger Stunden von oftmals traurigen Überresten wieder in stolze Schätze zurückverwandelt werden.

Afrikanische Messe

Engen (swb). Der Stadtchor Engen e. V. und der katholische Kirchenchor Engen singen gemeinsam eine afrikanische Festmesse in lateinischer Sprache. Eine neue Stilrichtung mit einem besonderen Flair stellt die afrikanische Messe mit Orgel, Chor und Solostimmen dar, wobei die rhythmische Begleitung des Solisten an der afrikanischen Trommel eine reizvolle Ergänzung ist, gerade dadurch wirkt das Werk vollkommen. Unter der Leitung von Musikschuldirektorin Ulrike Brachat und Chorleiter Michael Risch erleben die Kirchenbesucher einen besonderen Hörgenuss zur Ehre Gottes. Die Festmesse findet am Sonntag, 22. Juni, um 10.30 Uhr in der katholischen Stadtkirche Engen statt.

Große Zirkusshow der kleinen Artisten

Gottmadingen (swb). Seit Dienstag, 10. Juni üben sich 30 Kinder aus Gottmadingen im Rahmen eines Zirkusworkshops auf dem Festplatz bei der Fahrkantine in der hohen Kunst der Artistik.

Unter fachmännischer und kindgerechter Anleitung des Mitmachzirkus »Bingo« aus Horb werden in einem echten Zirkuszelt verschiedene Disziplinen wie Jonglage, Hulla-Hupp, Tellerdrehen, Diabolo, Fakir, Clownerei, Zauberei, Vertikalseil, Trapez, Bodenakrobatik und Einrad für Fortgeschrittene spielerisch eingeübt.

Absoluter Höhepunkt der Zirkuswoche ist die große Abschlussvorstellung der Kinder gemeinsam mit den professionellen Artisten des Zirkus »Bingo«.

Neben Eltern, Verwandten, Geschwistern und Freunden freuen sich die Kinder auch auf viele interessierte Freunde der Zirkuswelt um allen zu zeigen, was sie in der Zirkuswoche gelernt haben.

Die Abschlussvorstellung beginnt am Samstag, 14. Juni 2014 um 14 Uhr und findet im Zirkuszelt des Zirkus »Bingo« auf dem Festplatz bei der Fahrkantine in Gottmadingen statt. Der Eintritt ist frei.

Dank einer Spende der MZV-Dienstleistung-GmbH konnte der Zirkus Bingo durch die Jugendpflege Gottmadingen für diesen tollen Zirkusworkshop als Ferienangebot engagiert werden.

Frühjahrsfest – ein voller Erfolg

Drei Tage beste Stimmung beim MV Bietingen



Der vom MV Bietingen erstmals veranstaltete Seniorennachmittag kam sichtlich bei den Senioren gut an, sodass manche sogar noch bis zum Abendprogramm blieben.

swb-Bild: Verein

bei den zahlreichen Gästen, die sich mit leckeren Speisen aus der Festküche und selbstgebackenen Kuchen und Torten stärken konnten.

Abends spielten dann die Ba-

holz-Musikanten aus Schlatt am Randen zur Unterhaltung auf.

Am Freitag begann das Fest erstmals schon um 15 Uhr mit dem Seniorennachmittag, der

zur Freude der Musiker sehr gut besucht war. Tolle Auftritte hatten der Kindergarten St. Raphael Bietingen und die Flötengruppe von Claudia Hänslar. Im Anschluss daran wurden die Gäste des Jugendblasorchesters GoBiRaTh, unter der Leitung von Markus Augenstein, bestens unterhalten.

Zum Abschluss des Bezirksmusikfestes spielten am Freitagabend, bei bester Stimmung im Zelt, der Musikverein Randegg und der Musikverein Weiterdingen auf.

Außerdem wurden wieder zahlreiche Preise bei der Tombola verlost (Gewinnnummern sind unter www.mv-bietingen.de zu finden).

Public Viewing im Zeltanbau

Weiterdingen (swb). Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft veranstaltet der SC Weiterdingen ein Public Viewing. Die Spiele der deutschen Nationalmannschaft sowie das Finalspiel werden im Zeltanbau an der Wiesenthalhalle übertragen. Für Essen und Getränke während des Public Viewing sorgt die 1. Herrenmannschaft.

Schulsportfest im Hegau

Hegau (mm). Am Samstag, 28. Juni, von 12 bis 17 Uhr, veranstaltet der Förderverein der Christlichen Schule im Hegau wieder einen Sponsorenlauf in der Sportanlage des FC Hilzingen.



Auch die Kleinen können beim Sponsorenlauf in Hilzingen teilnehmen.

gen. Die Teilnahmeunterlagen können im Internet unter www.cs-bodensee.de heruntergeladen werden. Die Anmeldung beginnt am Veranstaltungstag um 12 Uhr bis 13.15 Uhr. Ab 13 Uhr beginnen die Speedbiker, um 13.30 der Sponsorenlauf, um 15 die Inline-Skater und um 16.30 findet die Siegerprämierung statt. Gesucht werden möglichst viele Teilnehmer und Sponsoren in der Disziplin Walken, Laufen, Inline-Skaten und Speed-Biking. Mit dem diesjährigen Erlös sollen Grünanlagen am Schulneubau mitfinanziert werden.

Motorradfahrer schwerverletzt

Tengen (swb). Schwere Verletzungen zog sich ein 30-jähriger Motorradfahrer zu, der am vergangenen Sonntag, gegen 12 Uhr, auf der K6137, vermutlich wegen nicht angepasster Geschwindigkeit auf der abschüssigen Strecke von Leipferdingen in Fahrtrichtung Tengen in einer Linkskurve stürzte. Der Zweiradfahrer prallte dabei gegen die Leitplanke und musste mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 6.000 Euro.

Bücherei macht Pfingstpause

Tengen (swb). Die Schul- und Stadtbücherei Tengen ist in den Pfingstferien geschlossen. Sie öffnet erst wieder am Freitag, 27. Juni, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.